

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

196 (17.7.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 17. Juli

1907.

## Amtliche Bekanntmachung.

Aufnahme von Zöglingen in die Ackerbauschule Hochburg betreffend.

Das Schuljahr beginnt am 4. November.

Die Aufzunehmenden müssen das 17. Lebensjahr zurückgelegt haben, die Kenntnisse eines guten Volksschülers besitzen, vollkommen gesund und für anhaltende Feldarbeiten körperlich hinreichend erstarft sein.

Der Kurs ist zweijährig. Das Lehr- und Pensionsgeld für die ganze Lehrzeit beträgt 450 M. Zöglingen, welche die volle Lehrzeit zur Zufriedenheit zurückgelegt haben, wird als Gegenwert für die von ihnen geleistete Arbeit an dem Lehrgeld der Betrag von 100 M. durch das Großh. Ministerium des Innern nachgelassen.

Anmeldungen sind längstens bis 1. Oktober schriftlich bei dem Anstaltsvorstand einzureichen. Denselben ist ein Geburtschein, ein Leumundszeugnis des Aufzunehmenden, sowie die schriftliche Einwilligung des Vaters oder Vormunds zum Besuche der Schule und zur Uebernahme der daraus erwachsenden Kosten anzuschließen.

Statuten werden auf Wunsch zugesandt.  
Hochburg bei Freiburg, im Juli 1907.

Großh. Ackerbauschule.  
Th. Schittenhelm.

Nr. 45 789. II. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.  
Karlsruhe, den 13. Juli 1907.

Großh. Bezirksamt.  
Hruspberger.

Irstinger.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. Juli 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Schiffniedere, 1 Vertiko.  
Karlsruhe, den 16. Juli 1907.

Zimmermann, Gerichtsvollzieher D.B.

## Wohnungen zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 25 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Kammer, Mansarde, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Hebelstraße 15, beim Marktplatz, 3 Treppen, ist die von Herrn Oberstadtschreiber Lacher seit Jahren innegehabte 5 zimmerige, sehr geräumige Wohnung mit Küche, Klosett, Mansarden und Kellerräumen auf 1. November zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung, parterre.

Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine vierzimmerige Wohnung, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur „Stadt Borsheim“.

Lachnerstraße 18 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. August zu vermieten. Dasselbst ist ein Sandwagen billig zu verkaufen. Zu erfragen parterre links.

6.1. Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis M. 600.—. Näheres im Laden daselbst.

Leffingstraße 18 ist in gutem Hause die Parterrewohnung von 3 schönen Zimmern, schöner Küche, Mansarde, Keller etc. auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Markgrafenstraße 33, in der Nähe der Kreuzstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer, Keller, an ordnungsliebende Familie, sowie ein schöner Laden mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet. Einzusehen täglich von 2—6 Uhr.

Nebeniusstraße 12 ist in neuem Hause eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche, sehr groß, an junge Leute oder alleinstehende Frau auf 1. August oder 1. September zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

3.1. Moonstraße 3 (Sonntagplatz), parterre, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör in ruhigem Hause auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres daselbst oder 1 Treppe hoch.

4.1. Söfienstraße 126 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Küche, Mansarde und Keller zugleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Steinstraße 31 ist die Parterrewohnung des Vorderhauses, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. Oktober, und ebendasselbst die Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues, Aussicht auf Garten, 4 Zimmer mit Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten.

\* Werderstraße 89 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller zugleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 2.1. Winterstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

## Stefanienstraße 7

sind sofort oder später  
zwei hochherrschaftliche Wohnungen,  
Bel-Etage und  
Parterre,

zu vermieten: 7 Zimmer, Badzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosetts, 2 Treppen, 2 Mansarden, 2 Keller, Gartenanteil, bei der Bel-Etage außerdem Balkon, Küchenbalkon, Glashaus, anstoßend an Speisezimmer, Veranda und Ablegeraum.

Zu erfragen Kaiserstr. 186, 3. Stock, woselbst sich auch die Schlüssel befinden, oder bei Herrn Kornsand. 2.1.

## Durlacher Allee 32

ist im 4. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, parterre.

## 3 Zimmerwohnung

mit Küche und Keller ist im 4. Stock an ruhige Leute per sofort oder auf 1. Oktober um den Preis von 220 M. zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 12, parterre.

## Eine Seitenbauwohnung

von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf sogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 1, 2. Stock.

## Dreizimmerwohnung

sehr geräumig, mit allem Zubehör ist Douglasstraße 10, nahe der Hauptpost, auf 1. Oktober zu vermieten. Klosett mit Wasserpflanzung im Glasabschluß. Näheres parterre rechts oder über drei Treppen.

## Quisenstraße 50

ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oktober sowie 1 Zimmer, Alkov und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

## Schillerstraße 25,

4. Stock, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

## Schützenstraße 79

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

## 5 Zimmerwohnung,

schön, geräumig, mit Veranda, Badzimmer und reichlichem Zubehör, ist Durlacher Allee 29 a, 3 Treppen hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 700 M. Näheres parterre. \*3.1.

## Hirschstraße 33

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, 2 Mansarden nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11—1 und von 4—6 Uhr. Zu erfragen parterre links. \*2.1.

## Zu vermieten.

3.1. Friedrichsplatz 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und schöner Mansarde auf 1. Oktober d. Js. an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ludwig Weill, 1 Treppe hoch.

## Kaiserstraße 44

sind ein Zimmer, Küche, Kammer, auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

## 4 Zimmerwohnung

mit 2 Balkonen, Bad usw. ist auf sogleich oder später zu vermieten: Schillerstraße 48 im Laden. 2.1.

## Fasanenplatz 8

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. August und eine schöne Schlafstelle für einen Arbeiter auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

## Söfienstraße 77

ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende 5 Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Speisekammer, Bad, Anteil an der Waschküche etc. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor Karlstraße 22.

**Wohnung zu vermieten.**

\*2.1. Belfortstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Freundliche 2 Zimmerwohnung**

(nicht Manjarbe), Küche und Keller, alles neu hergerichtet, ist auf Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 29, 2. Stock, gegenüber dem Colosseum.

**Laden Kaiserstraße 186**

mit Kontor und Magazin auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock. 3.1.

**Laden zu vermieten.**

6.1. Leopoldstraße 30 ist ein schöner Laden mit oder ohne 2 Zimmerwohnung im gleichen Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Geeignet für Friseur, Färberei etc. Näheres im Eckladen daselbst.

**Werkstätte mit oder ohne Wohnung.**

Markgrafenstraße 33, in guter Geschäftslage, ist eine Werkstätte 140 qm groß, mit Seiten- und Oberlicht, großer Einfahrt und Hof, für jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Einzusehen von 2-6 Uhr.

**Größere Räume.**

— Adlerstraße 19 ist der zweistöckige Mittelbau mit Speicher zu vermieten. Derselbe hat bisher als Magazin gedient, kann aber auch für andere Zwecke hergerichtet werden. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Ein junges Ehepaar sucht per 1. Oktober in gutem Hause eine Wohnung von 4 Zimmern mit nötigem Zubehör. Süd- und Oststadt ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Akademiestraße 16, 2. Stock, ist ein geräumiges, schönes, gut möbliertes Zimmer mit vorzüglicher Pension an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

\* Herrenstraße 56, gegenüber dem Erbgroßherzoglichen Garten, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

**Gut möbliertes Zimmer**

mit separatem Eingang billig zu vermieten: Werderstraße 78 III.

**Leopoldstraße 18**

ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten. \*

**Herrenstraße 54,**

eine Treppe hoch, gegenüber dem Erbgroßherzoglichen Garten, sind sofort oder später 3 schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Auf Wunsch mit Pianino.

**Freundlich möbliertes Zimmer**

mit guter bürgerlicher Pension ist an einen soliden gebildeten Herrn auf 1. August zu vermieten: Amalienstraße 17, 3 Treppen rechts. \*

**Wohn- u. Schlafzimmer,**

gut möbliert, in ruhigem Hause, dem Schlossgarten gegenüber, zu vermieten. Näheres Linkenheimerstraße 11. \*

**Schlafstelle**

an soliden Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 33 im 2. Stock rechts. \*

**13000—14000 Mark**

sind auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 4786 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wer leiht**

sofort 500 Mark gegen gute Sicherheit und Zins? Offerten unter Nr. 4785 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Stellen-Anträge.**

3.1. Ein Mädchen, das selbständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird per 1. August zu einer kleinen Familie (2 Personen) gesucht: Leopoldstraße 26, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, im

**Weißnähen**

bewandert, sofort gesucht: Steinstraße 18 II, Hinterhaus.

2.1. Zuverlässiges, fleißiges

**Mädchen,**

dem Gelegentlich geboten ist sich im Kochen zu vervollständigen, wird auf sogleich oder 1. August gesucht: Hirschstraße 36, 2. Stock.

**C.** In ein Kurhotel des bad. Schwarzwaldes wird Beihilfe fürs Buffet gesucht, ebenso könnte sich in der feinen Küche ein williges, fleißiges Mädchen ausbilden, bei Verrichtung von Küchenarbeiten, noch Lohnzahlung, Zimmer-Stelle in feines Privathaus vorgemerkt. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

3.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: Stefaniensstraße 34.

**Mädchen gesucht.**

Mathystraße 5 im 3. Stock findet ein ordentliches, gewandtes Mädchen für Küche und Zimmer sofort Stellung. \*2.1.

**Ein Mädchen**

für Küche und Hausarbeit kann sofort eintreten im „Waldschlößle“, Kriegstraße 111. \*

**Mädchen gesucht auf 1. August.**

\*3.1. Ein braves, gewandtes Mädchen, das selbständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, wird gesucht. Lohn 22—25 M monatlich. Näheres bei G. Lieb, Waldhornstraße 28 a.

**Köchin**

für einfache, bürgerliche Küche auf 1. August gesucht. Konditorei Desterle, Karl-Friedrichstraße 20.

\* Ein fleißiges  
**Sch.** Zimmermädchen  
in ein Gasthaus sofort gesucht. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16 im 3. Stock.

**Ein tüchtiges Mädchen**

sofort oder später bei gutem Lohn gesucht: Kaiserstraße 128 II. \*

**Unabhängige Frau**

oder Mädchen für vor- und nachmittags zu Hausarbeiten auf 1. oder 15. August gesucht. Bei Melbungen Moltkestraße 17, parterre, 2. Klingel von unten benutzen. 2.1.

**Fleißige jüngere Frau**

morgens und mittags für Hausarbeit und zum Geschirrwaschen gesucht: Kaiserstraße 187 im Laden links. \*2.1.

**Gesucht**

wird eine pünktliche Putzfrau für Samstag vormittag für 2-3 Stunden: Herrenstraße 25, 3. Stock links. \*

**Jüngere, reinliche Monatsfrau**  
sofort gesucht: Herrenstraße 48, 2. Stock.

**Gesucht**

tüchtige Maurer und Tagelöhner.  
Ludw. Schleifer jr., Maurermeister,  
Rintheim, Ernststraße 199.

**Hausbursche gesucht.**

\* Ein fleißiger Hausbursche wird sogleich gesucht im Gasthaus zur „Stadt Pforzheim“.

2.1. Eine erstklassige Handelsauskunft sucht einen im Auskunftsfach bewanderten und die Bureauarbeiten selbständig erledigenden

**Rechercheur**

sowie einen tüchtigen

**Acquisiteur.**

Gest. Offerten mit Lebenslauf und Angabe der Ansprüche unter Nr. 4788 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirtschaft.**

Wir suchen für die Wirtschaft zum „Westengarten“ in Karlsruhe einen tüchtigen, kautionsfähigen Wirt auf 1. Oktober d. J. Offerten sind zu richten an die Schroedersche Brauerei-Gesellschaft, Heidelberg.

**Lehrling-Gesuch.**

3.1. In meinem Bureau ist eine Lehrstelle gegen sofortige Vergütung sofort oder alsbald zu besetzen; eine gute Schrift wird verlangt.

J. Weinheimer, Rechtskonsulent,  
Adlerstraße 19.

**Fuhrknecht,**

ein tüchtiger, kann sogleich eintreten.

Friedrich Kübler, Posthalter,

2.1. Karl-Wilhelmstraße 42.

\*2.1. Gesucht wird per 1. August ein

**fleißiger Hausbursche,**

stadt- und pferdekundig. Näheres Luisenstraße 44, von 2 Uhr ab.

**Hausbursche gesucht.**

\* Jüngerer, kräftiger Hausbursche, im Verpacken von Möbeln bewandert, findet dauernde Stellung bei

Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

**Stelle-Gesuch.**

\* Anständiges Mädchen von auswärts sucht auf 1. August Stelle, wo es Gelegenheit hätte, das Kochen zu erlernen. Es wird nicht auf hohen Lohn gesehen, aber auf gute Behandlung. Zu erfragen Kapellenstraße 56, 2. Stock.

**Fräulein**

welches im Nähen und sonstigen Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder zur Stütze. Näheres Leopoldstraße 29 III. \*

**Haushälterin.**

\* Mädchen geübten Alters, welches selbständig einen kleinen, feinen Haushalt führen kann, sucht sofort oder auf 1. August bei einem einzelnen Herrn oder älteren Ehepaar hier oder auswärts Stelle. Zu erfragen Bunsenstraße 11 im 3. Stock.

**Ältere Person**

im Haushalt und Kochen erfahren, sucht Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 4789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Mädchen,**

welches kochen kann, sucht per sofort passende Stelle. Bureau L. Weber, Herrenstraße 42, 2. Stock, Eingang Blumenstraße.

**C.** Köchin, zuverlässige, welche auch guten Zeugnisse, sucht wegen Abreise ihrer jetzigen Herrschaft Stelle auf 1. August. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

**K.** Kellnerinnen,  
tüchtige, einfache und bessere, suchen sofort Stellen durch Frau Zymowski-Kühlen-  
thal, Zähringerstraße 72.

**Eine jüngere Frau**

empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Lessingstraße 43, Seitenbau, parterre.

### Rohrstühle

werden zu billigsten Preisen geflochten bei Frau Dimpfel, Klauerechstraße 24, Hinterhaus, 1. Stock. Karte genügt.

### Tüchtige Schneiderin

empfiehlt sich im Anfertigen sämtlicher Damen-Garderobe, auch Kinderkleider und Knabenanzüge bei billigster Berechnung. Frau Emilie Wörner, Herrenstraße 35 I.

### Verloren

wurde am Sonntag abend 1/29 Uhr bei dem Waldteich des „Bavaria-Vereins“ ein goldener Anhänger an eine Halskette. In demselben befindet sich ein kleiner Rubin, blauer Stein und eine weiße Perle. Der redliche Finder wird gebeten, den Anhänger, da Andenken, gegen Belohnung Durlacherstraße 63, parterre rechts, abzugeben.

### Verloren.

Ein armer Junge verlor gestern abend von der Uhlandsstraße durch die Goethestraße bis Scheffelstraße 10 M. Zeitungsgelder vom katholischen Gemeindeblatt. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Grenzstraße 10 im 1. Stock abzugeben.

### Biegen geblieben.

Am Montag mittag zwischen 3 und 4 Uhr ist in einem Kabinett auf der linken Seite des Schwimmbades im Bierordbad eine

### rote Korallenkette

liegen geblieben. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 54 II.

### Jagdhund,

weißer, braungefleckt, im Ruppurrer Wald zugehauen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld: Klauerechstraße 1 III.

### Gefhaus

in bester Lage der Kaiserstraße mit großen Ladenlokalitäten, vorzüglich rentierend, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu verkaufen.

\* Schützenstraße 73 sind zu verkaufen: eine neue Dezimalwaage, 500 kg Tragkraft, eine neue Dezimalwaage, 500 kg Tragkraft, zwei gußeiserne 3 m lange Säulen, sechs Stück 2 m lange Dampfheizungsrohre, 20 cm Lichtweite, ein eiserner Amboss 180 kg schwer, sowie verschiedene noch brauchbare Eisentore und Eisenschienen.

### Ein guter Herd

billig zu verkaufen. Anzusehen vormittags von 11 Uhr an: Schützenstraße 39, 4. Stock links.

### Ein großer Herd

mit Kupferkessel, 1 Mahagoni-Waschtisch, 1 Bettstelle mit Kof, 1 Küchenschrank und anderes zu verkaufen: Stefaniensstraße 88, 3. Stock. Anzusehen von 5-7 Uhr.

### Drei Nähmaschinen

und eine Sandnähmaschine sind unter Garantie zu verkaufen: Herrenstraße 25, Hinterhaus II.

### Zu verkaufen.

2.1. Ein gut erhaltener Kinderwagen mit Gummireifen und Schutzblech ist billig zu verkaufen. Näheres Philippstraße 19, 5. Stock.

### Kinderliege- u. Sighwagen,

gut erhalten, preiswert zu verkaufen: Luisenstraße 63 im 2. Stock links.

### Schwarzer Gehrock,

(mittlere Figur) billig zu verkaufen: Lullastraße 78, 4. Stock rechts.

### Billig abzugeben

eine Partie Versand-Kartons, 48/50: Kaiserstraße 199 a, Korsett-Geschäft.

[3 III]

### Britischenwagen,

gebrauchter, mit Federn, 30 Zentner Tragkraft, für Kohlenhändler geeignet, billig zu verkaufen:

\*2.1. Eisenbahnstraße 2b, Mühlburg.

### Geld-Truhe,

Feuer- und Diebesicher, wertvolle antike Arbeit, billigst zu verkaufen bei W. Galt, Tapezier, Erbprinzenstraße 26.

### Eine Partie Eisen- u. Lannendielen,

45 mm stark, 6jährig, hat abzugeben:

Heinrich Lay, Käferei, Lessingstraße 15.

### Fox-terrier,

männlich, reine Rasse, 7 Monate alt, zu verkaufen: Wilhelm Bailer, Seminar II, Ruppurrerstr. 29, 1. Stock.

Ankauf. Wer abgelegte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Weißzeug aller Art zu verkaufen hat, sende seine Adresse nur an Sal. Gutmann, Fähringerstraße 23.

## Reise-Chocoladen

erster in- und ausländischer Fabriken

in grösster Auswahl

empfehl

### H. Hildenbrand,

Hofkonditor,

8 Waldstrasse 8.

Rabattmarken.

## I<sup>a</sup> Bienenhonig

(hell und dunkel)

aus eigener Bienenwirtschaft gibt in 10 und 5 Pfund-Dosen ab

K. Leutz, Durlach,

Bergwaldstraße 8.

## Blaufeldchen

per Stück von 60 Pfg. an empfehl

### Jean Kissel,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

## Neues Sauerkraut

(Weingärung)

empfehl

C. Cartharius,

Karlstr. 13, gegenüber dem Palais Prinz Max.

Telephon 1213.

## Reisebücher u. Karten

empfehlen in reicher Auswahl 3.2.

Müller & Gräff.

## Bürsten und Besen

für den Hausgebrauch.

## Parfett-Schrubber,

## Bodentücher

in nur bester Ware

empfehl. billigst

## Heinrich Lange,

28 Herrenstraße 28.

Rabattmarken.



Die bedeutendsten Meister des Klavierbaus sowie die ersten musikalischen Kreise bezeugen die unerschöpflichste Schönheit und Güte wegen Flügel und Pianinos von Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachf. und Steinweg & Söhne.

Die erwähnten Fabrikate sind bei Hoflieferant Schweisgut, Erbprinzenstraße 4, in schöner Auswahl zum Verkauf aufgestellt.



sowie

## Emailschilder

in jeder Grösse und Ausführung.

PAPIERHANDLUNG

## EUGEN LANGER

DRUCKEREI.

Kaiserplatz.

Färberei

## KRAMER.

Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

**Milchgut Schloß Rüppurr,**  
**Fernsprecher Nr. 2293,**  
 Lieferant der Säuglingsfürsorge des  
 Frauenvereins.

Die Anstalt liefert ausschließlich  
**Edelmilch**  
 als Kinder- und Kurmilch von unerreichter  
 Güte,  
 von ihren eigenen Tuberkulin geimpften,  
 trockengefütterten Kühen (Höhenviehschlag).

Neueste  
 milchhygienische Einrichtungen.  
 Prächtiger Musterstall  
 mit großem Tummelplatz für die Milchkühe.  
 Bestellung erbeten.

**Die Verwaltung.**  
 10.3. Fris Boelker.

**Dienstweisung**  
 für die  
**Bezirksgeometer**  
 Amtliche Ausgabe  
 vom 15. Oktober 1903

Preis geb. Mk. 4.—

im unterzeichneten Verlage erschienen  
 und durch jede Buchhandlung zu  
 beziehen.

**C. F. Müllersche Hofbuchhdlg.**  
 Karlsruhe.

21 jähr. Bürgerstochter, einz. Kind, 85 000 Mk.  
**Barmittgilt**, sp. mehr, anmutig, bescheiden, jed.  
 m. kl. körperl. Fehler, wünscht Heirat m. sol.  
 Herrn w. a. ohne Verm. Off. nur von ersten  
 Bewerbern an Fides Berlin 18. 9.5.

**Färberei Brinng.**  
 — Geogr. 1846. —  
 60 Filialen. 500 Angestellte.

**Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.**  
 Mittwoch, den 17. Juli  
**Die lustige Witwe.**  
 Anfang 8 Uhr.  
**Polizeibericht.**

Karlsruhe, 16. Juli.  
 Ein 18 Jahre alter Schreiner aus Billingen stahl  
 in einer hiesigen Wirtschaft einem Gaste, der vor-  
 übergehend eingeschlafen war, seine Taschenuhr. —  
 Am 14. ds. Mts. wurde aus einer Wohnung in  
 der Lessingstraße, während die Inhaber verreist  
 waren, mittels Nachschlüssel aus einer Kassetten 137 M.  
 entwendet. Weitere 500 M., die in derselben Kassetten,  
 aber in einem andern Fache durch Bücher verdeckt  
 waren, sind dem Dieb entgangen. — Aus der  
 Stallung eines Gasthauses in der Kaiserstraße wurde  
 am 13. d. Mts. ein Esel im Werte von 120 M.  
 gestohlen. — Aus demselben Stalle stahl am 14. ds.  
 Mts. ein unbekannter ein Fahrrad „Konfordia“ im  
 Werte von 170 M. mit der Polizei-Nr. 27 335 Manns-  
 heim. — Ein 20 Jahre altes Fräulein aus Buenos-  
 Aires, das hier 2 Tage bei einer Bekannten auf  
 Besuch war, entlich von dieser Kleider, stahl 25 M.  
 und verschwand. Auf telephonisches Ersuchen wurde  
 die Flüchtige bei Ankunft des Zuges verhaftet.

**Ein Sektjubiläum.** Die weltbekannte „Aktien-  
 gesellschaft vorm. Burgeff & Co., Hochheim a. M.“  
 hat in diesen Tagen ein dreifaches Jubiläum gefeiert,  
 das ein bereites Zeugnis ablegt von der Entwicklung  
 Deutschlands Industrie und Volkswirtschaft. Seit  
 70 Jahren versendet Burgeff & Co. ihren lebens-  
 spendenden Champagner in alle Welt, 50 Jahre sind  
 dahin gegangen, seitdem die Firma Aktiengesellschaft  
 geworden und ebenso lange ist der Generaldirektor  
 Kommerzienrat **Hermann J. Hummel** in der  
 Firma tätig, der in seltener Rüstigkeit das schöne  
 Fest mitgefieiert, zu dem sich in dem schönen Hoch-  
 heim, der lebenswürdigen Einladungs der Firma  
 folgend, weit über tausend Personen eingefunden  
 hatten. Zwischen einem Meer von Nebenbürgeln  
 steigen wir vom Bahnhof hinauf zu dem freundlichen  
 Hochheim, in dem **Burgeff und Schweickardt** im  
 Jahre 1837 die erste Schaumweinstellerei gründeten,  
 die älteste im schönen Rhein- und Mainland. Mit  
 ca. 40 000 Gulden Einlage verdienten sie, wie wir  
 der Festschrift entnehmen, im ersten Geschäftsjahr  
 ca. 1800 Gulden. Nicht ganz 20 Jahre später, 1855,  
 belief sich der Umsatz auf 230 000 Flaschen, und im  
 folgenden Jahre auf 300 000 Flaschen Schaumwein.  
 Im Jahre 1857, nach Austritt Schweickardts aus  
 dem Geschäft wurde das Geschäft mit einem Aktien-  
 kapital von 1 Million Gulden in ein Aktienunter-  
 nehmen umgewandelt, an dessen Spitze als erster  
 Direktor bis zu seinem 1871 erfolgten Tode Carl  
 Burgeff stand.

Am 1. März 1857 trat Hermann J. Hummel in  
 das Geschäft, der in seiner Tätigkeit als technischer  
 Leiter den Grundstein für den gewaltigen Aufschwung  
 und den Erfolg der Firma Burgeff legte. Er ar-  
 beitete unter dem Motto: „Unsere vornehmste Refe-  
 lame muß die Güte unserer Marken bleiben!“ Vier  
 Söhne stehen dem hochbetagten Generaldirektor zur  
 Seite. Um sich einen Begriff der Größe des Ge-  
 schäfts machen zu können, sei hervorgehoben, daß in  
 der letzten Bilanz ein Weinvorrat von nahezu 5 Mil-  
 lionen Mark zu Buche steht, die Gesamtreserven  
 erreichen mit 1 400 000 M.  $\frac{1}{5}$  des Aktienkapitals  
 von 1 714 285 M. Der Kurs der Aktien ist gegen-  
 wärtig 430 Prozent. Es sei dabei auch hervorgehoben,  
 daß die Firma ihren sozialen Pflichten sehr wohl  
 bewußt ist, es besteht eine Pensionskasse für Beamte,  
 Arbeiter und deren Hinterbliebenen. Welchen Um-  
 fang das Geschäft besitzt, ist auch aus der Zahl der  
 Hauptvertreter (Karlsruhe: Adolf Ulrich) ersichtlich,  
 die im Laufe der Jahrzehnte in allen Hauptplätzen  
 der Welt auf nahezu 100 gestiegen ist. Das Fest,  
 das am 29. Juni in Hochheim gefeiert wurde, nahm  
 einen prächtigen Verlauf und legte von neuem den  
 Beweis ab von der hohen Wertschätzung, die die  
 Firma in den weitesten Kreisen genießt.

**Amtliche Mitteilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großher-  
 zog haben unterm 26. Juni d. J. anständig geruht,  
 den ordentlichen Professor für neuere Geschichte an  
 der Universität Heidelberg, Geheimen Hofrat Dr.  
 Erich Marks, auf sein untertänigstes Ansuchen  
 aus dem badischen Staatsdienst zu entlassen und  
 ihn gleichzeitig seines Amtes als Vorstand und  
 seiner Stellung als ordentliches Mitglied der bad-  
 ischen historischen Kommission zu entheben und  
 den Professor Dr. Hermann Onken an der  
 Universität Gießen zum ordentlichen Professor für  
 neuere Geschichte an der Universität Heidelberg zu  
 ernennen.

Mit Entschließung des Ministeriums des Großher-  
 zogl. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten  
 vom 13. Juli d. J. wurden die Betriebsassistenten  
 (Eisenbahnpraktikanten) Karl Rogge, Richard Goe-  
 bes, Alfred Stadelhofer und Otto Bachert  
 in Karlsruhe zu Betriebssekretären ernannt.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der  
 Staatseisenbahnen vom 10. Juli d. J. wurde Betriebs-  
 assistent Adolf Rausch in Heidelberg nach Mosbach  
 versetzt. (Karlsru. Bg.)

**Staats-Anzeiger für das Großherzogtum**  
**Baden Nr. 22.** Inhalt: Unmittelbare allerhöchste  
 Entschlüsse seiner königlichen Hoheit des Groß-  
 herzogs: Verleihung von Orden und Ehrenzeichen.  
 Erlaubnis zur Annahme fremder Orden und Ehren-  
 zeichen. Dienstinrichtungen. Verfügungen und Be-  
 lamtmachungen der Staatsbehörden: Dienstin-  
 richtungen. Des Ministeriums des Großherzoglichen  
 Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: das  
 Konsulat der Vereinigten Staaten von Amerika in  
 Rehl betreffend; das brasilianische Vizekonsulat in  
 Karlsruhe betreffend; des Ministeriums der Justiz,  
 des Kultus und Unterrichts: die Wahl eines Dekans  
 für die Diözese Emmendingen betreffend; die Bil-  
 dung der Erhebungsbezirke für die Allgemeine Ra-  
 tholische Kirchensteuerkasse betreffend; Namensände-  
 rungen; des Ministeriums des Innern: die Beamten  
 der Badischen Gesellschaft zur Ueberwachung von  
 Dampfkesseln betreffend; die Ernennung der Be-

zirksratsmitglieder für den Amtsbezirk Stodach be-  
 treffend; den Landesgesundheitsrat betreffend; die  
 Ausgabe von Schulverschreibungen auf den Inhaber  
 durch die Stadtgemeinde Karlsruhe betreffend.  
 Todesfälle.

**Todesfälle.** Gestorben sind: am 29. April 1907:  
 Nees, Wilhelm, evangelischer Pfarrer a. D. in  
 Broggingen, am 11. Mai 1907: Wirt, Mathias,  
 Landgerichtsrat a. D. in Freiburg, am 21. Mai 1907:  
 Dufner, Franz, Amtsgerichtsekretär a. D. in  
 Freiburg, am 2. Juni 1907: Gert, Lorenz,  
 Zeichner bei der Forst- und Domänenverwaltung in  
 Karlsruhe, am 3. Juni 1907: Hug, Albert, Haupt-  
 amtsassistent a. D. in Freiburg, am 11. Juni 1907:  
 Fren, Josef, Gewerbelehrer in Eppingen, am  
 13. Juni 1907: Hitzler, Franz, katholischer  
 Pfarrer in Dehningen, Dekanats Segau, am 14. Juni  
 1907: Gutgefell, Thomas, Geistlicher Rat,  
 katholischer Pfarrer in Niederlochheim.

**Standesbuch-Auszüge.**

- Eheschließungen:**
- 16. Juli. August Philipp von Bulach, Tagelöhner  
 hier, mit Emma Weiser Witwe von  
 Gernsbach.
  - 16. „ Bernhard Greulich von Mannheim, Architekt  
 hier, mit Frieda Ruf von hier.
  - 16. „ Sebastian Krieger von Grünsfeld, Gärtner  
 hier, mit Luise Lang von Hörden.
  - 16. „ Albert Joachim von Sunthausen, Großh.  
 Bahnbauinspektor hier, mit Bertha  
 Köbler Witwe von Gröningen.
  - 16. „ Franz Rothaupt von Offenburg, Rechts-  
 anwalt in Offenburg, mit Philippine  
 Koeffing von hier.

- Geburten:**
- 10. Juli. Ruth, Vater Bodo von Behrs, Haupt-  
 mann und Adjutant.
  - 10. „ Elvira Martha Anna, Vater Heinrich  
 Bauer, Backofenbauer.
  - 11. „ Arthur, Vater Jakob Bitroff, Tapezier.
  - 11. „ Karl Philipp Gottfried, Vater Gottfried  
 Nagel, Wäcker.
  - 11. „ Emilie Maria, Vater Friedrich Heinrich,  
 Bierführer.
  - 13. „ Richard Georg, Vater Richard Verch,  
 Eisenbahn-Assistent.
  - 14. „ Bertha Emilie, Vater Adolf Bührle,  
 Elektromonteur.
  - 14. „ Wilhelm Hermann, Vater Richard Horn,  
 Friseur.
  - 14. „ Albert Ludwig Heinrich, Vater Albert  
 Weinstein, Trompeter.
  - 14. „ Erich Erwin, Vater Erwin Balbeneder,  
 Kanäleigehilfe.
  - 15. „ Anna Luise, Vater Emil Seith, Zementeur.

- Todesfälle:**
- 15. Juli. Walter, alt 11 Monate 8 Tage, Vater  
 Christian Renz, Schmied.
  - 15. „ Friedrich, alt 7 Monate 1 Tag, Vater  
 August Jester, Eisenbreher.

**Beerdigungszeit**  
 und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.  
**Mittwoch, den 17. Juli 1907.**  
 $\frac{1}{2}$  6 Uhr, Adelheid Seeger, Witwe des Ober-  
 wachtmeysters (Marienstr. 40 D).  
**Christine Koch**, Witwe des Schlossermeisters  
 (Mönnstr. 24), Leiche wird nach aus-  
 wärts verbracht.

**Gold, Silber und Banknoten**  
 vom 15. Juli 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.40
Engl. Sovereigns . . . „	20.41	20.57
20 Francs-Stücke . . . „	16.34	16.50
20 do. halbe . . . „	—	16.50
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	17.—	16.50
do. Kr. 20 St. . . . „	—	16.50
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	4.19	4.19
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „	2804	—
Hochhaltiges Silber „	94.—	92.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.17
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.17
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.30
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.44	20.45
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.65	169.65
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.40	81.30
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	84.90	84.90
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . per Frs. 100	81.40	81.30

# Inserate für das grüne Kursbuch

## Winterdienst 1907/08

wollen baldigst aufgegeben werden.

Bestellungen bitten wir entweder direkt an uns zu richten oder an die Annoncen-Expeditionen

**Daube & Cie.**  
**Haasenstein & Vogler A.-G.**  
**Rudolf Mosse**

und deren Zweiggeschäfte, woselbst auch Prospekte zu haben sind.

## C. F. Müllersche Hofbuchhandlung Karlsruhe.

Verlag des amtlichen badischen Eisenbahn-Kursbuches.

Winter 1907/08. Ausgabe vom 1. Okt. 1907. Winter 1907/08.

### Kurs-Buch

für die

#### Großh. Badischen Eisenbahnen

und die badischen Privatbahnen,

die Bahnen in

Württemberg, Bayern,

die wichtigeren Bahnen in Österreich, Mittel-, Nord- und Westdeutschland, die Bahnen in Hessen, Rheinpfalz, Elsaß-Lothringen und der Schweiz.

Dampfschiffverbindungen.

Postverbindungen in Baden und Hohenzollern.

Mit je einer Eisenbahnkarte von Baden und von Mittel-Europa.

Winterdienst 1907/08.

Karlsruhe.  
C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.

Preis 60 Pfg.

### Konturse im Großherzogtum Baden.

Kantiner Paul Rademacher in Baden; Anmeldefrist beim Amtsgericht Baden bis 10. August, Prüfung: 31. August.

Kaufmann Adolf Maier in Ettenheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Ettenheim bis 31. Juli, Prüfung: 8. August.

Landwirt und Seffelmacher Anton Strobel in Rotenfels; Anmeldefrist beim Amtsgericht Rastatt bis 29. Juli, Prüfung: 8. August.

Kaufmann Berthold Hablitzel in Schönau; Anmeldefrist beim Amtsgericht Schönau i. B. bis 1. August, Prüfung: 22. August.

Fuhrmann Leo Seiler in Achern; Anmeldefrist beim Amtsgericht Achern bis 5. August, Prüfung: 12. August.

Bauunternehmer Josef Haug in Singen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Adolphsdorf bis 24. August, Prüfung: 18. Oktober.

### Schwurgericht.

1. Karlsruhe, 16. Juli.

#### 2. Meineid.

Unter dem Vorsitz des Landgerichtsrats R. Schmitt gelangte heute vor dem Schwurgericht die Anklage gegen den Heizer Egidius Ganz aus Detigheim wegen Meineids zur Verhandlung. Die Großh. Staatsanwaltschaft war in diesem Falle durch Staatsanwalt Dr. Fleischer vertreten. Verteidigt wurde der Angeklagte durch Rechtsanwalt Dr. Sanbergs. Wie so häufig in Meineidsfällen handelte es sich auch bei dieser Anklage um ein in einem Alimentationsprozeß abgegebenes falsches eidliches Zeugnis. Dem Angeklagten Ganz war zur Last gesetzt, daß er am 16. März vor dem Amtsgericht Rastatt in der Klage des unehelichen Kindes der Dienstmagd Hilfer aus Rheinau gegen den Bierführer Weingärtner in Rastatt als Zeuge bewußt unter seinem Eide die Unwahrheit gesagt habe, indem er angab, er habe mit der Hilfer niemals geschlechtlichen Verkehr gehabt.

Der im Jahre 1888 in Detigheim geborene Angeklagte lernte seinerzeit das Schmiedhandwerk und trat nach seiner Militärzeit in Rastatt als Heizer in Arbeit. Zuletzt war er bei der Brauerei Streib beschäftigt. Im März v. J. lernte er die damals in der Wirtschaft zur „Blauen Kuh“ als Dienstmädchen und Kellnerin beschäftigte Stefanie Hilfer kennen. Zwischen beiden bildete sich bald ein Liebesverhältnis heraus, das einen recht vertraulichen Charakter annahm. Obwohl dieses Verhältnis zu einem Ehebunde führen sollte, schenkte die Hilfer auch anderen Männern ihre Gunst. So kam es, daß sie sich Mutter werden fühlte und am 19. Januar d. J. einem Kinde das Leben gab, dessen Vater der Bierführer Weingärtner sein sollte. Da dieser sich dazu nicht bekennen wollte, wurde gegen ihn eine Klage auf Zahlung des Unterhaltungsbeitrages für das Kind der Hilfer beim Amtsgericht Rastatt angestrengt. Dieser Klage trat Weingärtner entgegen und behauptete, daß in der Zeit der Empfängnis nicht nur er, sondern auch andere und ganz besonders der Heizer Egidius Ganz intimen Verkehr mit der Hilfer gepflogen hätten. Ueber diesen von dem Beklagten Weingärtner gegen die Klage erhobenen Einwand sollte Ganz als Zeuge gehört werden. Er wurde zu diesem Behufe am 16. März ds. Js. vor das Amtsgericht Rastatt geladen. Er sollte dort darüber Auskunft geben, ob er in der Zeit vom 23. März bis 22. Juli 1906 mit der Hilfer zu tun gehabt habe. Auf eine in diesem Sinne von dem vernehmenden Richter an den Zeugen gerichteten Frage erklärte Ganz unter seinem Eide, daß er niemals mit der Hilfer etwas zu schaffen gehabt habe. Diese Aussage war unwahr. Es konnte für niemanden, der Ganz und die Hilfer kannte, ein Geheimnis geblieben sein, daß zwischen beiden ein Liebesverhältnis bestanden hat. Und Ganz selbst hatte durch gelegentliche Aeußerungen dafür Sorge getragen, daß man wußte, welcher Art sein Verkehr mit der Hilfer war. Heute stand nun Ganz unter der Anklage des Meineids vor den Geschworenen. Er gab zu, unter

seinem Eide unwahres angegeben zu haben, er entschuldigte sich aber damit, daß er geglaubt habe, eine Aussage, wie sie geschehen, machen zu können, da er in der Zeit vom 23. März bis 22. Juli 1906 mit der Hilfer tatsächlich nichts zu tun gehabt habe. Auch sei ihm bei seiner Einnahme plötzlich der Gedanke durch den Kopf geschossen, er könne am Ende selber für das Kind zahlen müssen.

Bei dem Geständnis des Angeklagten konnte die Beweisaufnahme wesentlich beschränkt werden. Durch sie wurden die Vorgänge bestätigt, die die Grundlage der gegen Ganz erhobenen Anklage bildeten. An die Geschworenen waren drei Fragen gerichtet: 1. eine Schulfrage wegen Meineids; 2. eine Hilfsfrage nach § 157 Ziffer 2 R. St. G. B. zu dieser Schulfrage dahin gehend, daß der Angeklagte vor seiner Einnahme nicht belehrt worden sei, daß er als damaliger Verlobter der Hilfer die Aussagen verweigern konnte; 3. eine Schulfrage wegen fahrlässigen Falscheids. Der Staatsanwalt richtete an die Geschworenen den Antrag, nach Lage des Verhandlungsergebnisses die Fragen 1 und 2 zu bejahen. Der Verteidiger plädierte auf Bejahung der Frage 3 und Verneinung der Fragen 1 und 2. Die Geschworenen bejahten die erste und zweite Frage, worauf der Angeklagte zu **7 Monaten Gefängnis**, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, verurteilt wurde.

### Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Cde Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angekommen am 13. Juli „Kleist“ und „Friedrich der Große“ in Aken, „Nachen“ in Quessant, „Nordern“ in Montevideo, „König Albert“ in Genua, „Grafelf“ in Funchal, „Prinz Ludwig“ in Yokohama; am 15. Juli „Nachen“ in Oporto, „Prinz Eitel Friedrich“ in Genua, „Roon“ in Colombo, „Gneisenau“ und „Würzburg“ in Bremerhaven. Passiert am 13. Juli „Hannover“ Bramble Point; am 14. Juli „Gneisenau“ und „Würzburg“ Bissingen, „Breslau“ Lizard, „Bremen“ und „Prinzess Alice“ Dover; am 15. Juli „Stuttgart“ Dover. Abgegangen am 12. Juli „Halle“ von Rio de Janeiro; am 13. Juli „Bilow“ von Snduen, „Prinzess Irene“ von New-York, „Scharnhorst“ von Port Said, „Seidlich“ von Antwerpen; am 14. Juli „Bremen“ von Cherbourg, „Seidlich“ von Southampton, „Frankfurt“ von Galveston; am 15. Juli „Nachen“ von Oporto, „Grafelf“ von Lissabon, „Kaiser Wilhelm II.“ von Plymouth.

### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Mittwoch, den 17. Juli:

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Centralturnhalle, abends 7/8 bis 9 Uhr. Alte Herrenriege, Centralturnhalle, abends 9/9 bis 10 Uhr. Stadtgarten. 8 Uhr Konzert der Bad. Leib-Grenadier-Kapelle.

Stadtgarten-Theater. Die lustige Witwe. Anfang 8 Uhr.

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle an Unbemittelte abends von 6—8 Uhr im Anwaltszimmer des Landgerichts, Sinkenheimerstraße 7, 2. Stock, Eingang Hauptportal.

### Wetternachrichten aus dem Süden

vom 16. Juli früh:

Lugano wolkenlos 17°, Biarritz heiter 19°, Nizza heit, Triest heit, Florenz heit, Rom heit 20°, Cagliari heit, Brindisi wolkenlos 20°.

### Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 16. Juli 1907.

Während die Depression, die gestern über Ungarn gelegen war, abgezogen ist, hat sich der hohe Druck, dessen Kern noch über Nordwesteuropa liegt, weiter über das Binnenland ausgebreitet. Es hat deshalb aufgeklärt und die Temperaturen sind im Steigen begriffen. Trockenes, meist heiteres und etwas wärmeres Wetter ist zu erwarten.

### Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli	Barometer mm	Therm. in C	Abst. Feucht. in Proz.	Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
15. Okt. 9 U.	755,8	15,9	11,9	88	ND.	bedekt
16. Okt. 7 U.	756,5	13,9	10,0	85	"	wolkenl.
16. Okt. 2 U.	755,5	23,6	10,4	48	"	halbbed.

Höchste Temperatur am 15. Juli: 22,1; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 11,0. Niederschlagsmenge des 15.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 16. Juli früh:

Schutterinsel 317, gefallen 8; Rehl 355, gefallen 5; Maxau 521, gefallen 5; Mannheim 488, gefallen 10 cm.

15111.

# Frachtbriefe und Deklarationen

für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

In allen Buchhandlungen ist zu haben die amtliche Ausgabe des

## Kurs-Buch

für die

### Großh. Badischen Eisenbahnen

und die badischen Privatbahnen,

die Bahnen in

Württemberg, Bayern, die wichtigeren Bahnen in Oesterreich, Mittel-, Nord- und Westdeutschland, die Bahnen in Hessen, Rheinpfalz, Elsass-Lothringen und der Schweiz.

Dampfschiffverbindungen.

Postverbindungen in Baden und Hohenzollern

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und die

Personen-Tarife der Stationen:

Baden — Basel B.B. — Freiburg — Heidelberg — Karlsruhe — Konstanz — Mannheim — Pforzheim  
nebst Inseratenanhang.

Sommerdienst 1907.

Ausgabe vom 1. Juli 1907.

Preis 60 Pfennig.

Der Verlag: C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.

### Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. Juli.

**Alte Post.** Kundel, Rfm. v. Kaiserlautern. Saile, Rechnungsrat m. Tochter v. Konstanz. Sahlüter, Schlossermeister v. Pforzheim. Halmeyer, Maschinenmeister von Leipzig. Götstein, Rfm. v. Stuttgart. Groß, Sekretär v. Schw.-Gmünd. Böttcher, Rfm. v. Leipzig.

**Bayerischer Hof.** Dettling, Bierbrauer v. Ulm. Frau Haugenstein, Priv. m. Tochter v. Nürnberg. Spiegel u. Leuschle, Lustschiffer v. Chemnitz. Gaf, Buchhalter m. Fam. v. Friedrichstal. Peter, Mont. m. Frau von München. Geisler, Schreiner v. Würzburg.

**Bratunfsglöcke.** Mängen, Rfm. v. Schifferstadt. Nofch, Rfm. v. Heidelberg. Brozoftein, Rfm. v. Berlin. Vogel, Lehrer v. Hsenburg. Jährling, Fabr. von Fabr. Großes, Fabr. v. Wandbeck. Weber, Fabr. v. Gopholz. Ritter, Postsekretär v. Mainz. Schneider, Monteur von Stuttgart. Heinemann, Landwirt v. Wendenheim. Meer, Priv. v. Offenbach.

**Darmstädter Hof.** Sinner, Kaufm. v. Mainz. Rous, Rfm. v. Leipzig. Häberle, Rfm. v. Fabr. Harfch, Arch. v. Breiten. Fasbender, Rfm. v. Limburg. Bloch, Rfm. v. Niederhagenthal. Egle, Stud. v. Dresden.

**Drei Könige.** Geiger, Pfarrer v. Horgenzell. Fr. Eppels, Modistin, u. Fr. Koch, Kassiererin v. Sigmaringen. Gottschlich, Friseur v. Breslau.

**Erbprinz.** Gommen, Buchhändler von Leipzig. Schuberl, Hauptm. v. Ingolstadt. Kuhn, Priv. mit Frau v. Zweibrücken. Blum, Redakteur v. Frankfurt. Nachtigall, Kaufm. v. Stuttgart. Wiesand, Major von Coblenz. Ulrich u. Zegla, Rfl. v. Berlin. Freyburger, Amtsverwalter v. Sonnenberg. Traumann, Amtsrichter v. Philippsburg. Lipziger, Dir. v. Düsseldorf. Aron, Kaufm. v. Frankfurt. Kaiser, Priv. v. Berlin. Fuchs, Rfm. v. Wien. Cassonello, Ing. v. Milano. Lenken, Fabr. u. Apotheker v. Donzdorf. Brentano, Oberrichter m. Frau v. Chicago. Frau Grün u. Frau Petersen m.

Löchtern, Rentn. v. B.-Baden. Fr. J. u. Fr. G. Gofrey, Priv. v. Bauger.

**Friedrichshof.** Depreux, Kaufm. v. Frankfurt. Kersting, Rfm. v. Solingen. Raif, Rfm. v. Scheiderhütte. Wöfner, Buchhalter v. Billingen. Löwenthal, Rfm. v. Stuttgart. Ehrhardt, Kaufm. v. Basel. Kleinfeld, Rfm. v. Frankfurt. Dümmler, Vikar v. Rottweil. Link, Kaufm. v. Wimpfen. Bernhardt, Kaufm. v. Darmstadt. Wösch, Ing. v. Berlin.

**Geiß.** Leopold, Rfm. v. Fürtz. Schmidt, Rfm. v. Aue. Eichhorn, Rfm. v. Frankfurt. Brentzel, Rfm. v. Zeil. Reif, Rfm. v. Waldjassen. Schoenenberger, Rfm. v. Hasloch. Zeif, Rfm. v. Berlin. Schulz, Kaufm. v. Frankfurt. Sauter, Kaufm. v. Elberfeld. Gmmerich, Rfm. v. Worms. Petersen, Rfm. v. Oberursel. Stumpf, Rfm. v. Rottweil. Eppe, Rfm. v. Stuttgart. Fritler, Rfm. v. Straßburg. Vaer, Rfm. v. Weinheim. Liggenmann, Rfm. v. Weibert. Nuoff, Rfm. v. Nürnberg. Boder, Rfm. v. Hannover. Abel, Fabr. v. Oberhausen. Kohl, Rfm. v. Stuttgart. Domburg, Rfm. v. Frankfurt. Jaeger, Rfm. v. Dresden. Entsch, Rfm. v. Scheidegg. Emmel, Rfm. m. Nichte v. Stuttgart. Susemith, Rfm. v. Düsseldorf. Kellmann, Rfm. v. Berlin.

**Goldener Adler.** Fr. Palas, Priv. von Berlin. Berner, Rfm. v. Dresden. Kircher, Rfm. v. Straßburg. Joseph, Verbandsbeamter v. Frankfurt. Schröder, Musiker v. Serling. Fehr, Rfm. v. Freiburg. Bauer, Kapellmeister m. Frau, Salzberger, Tagelohn, Deuschle, Huber u. Wader, Musiker v. München. Pfeiffer, Rfm. v. Mannheim. Friedlaender, Journalist v. Berlin.

**Goldener Karpfen.** Engelbrecht, Kaufm. von Bayreuth. Dr. Lehmann, Prof. v. Oberktrch. Sandt, Fabr. v. Plemasens. Strich-Chapell, Kunstmaler von Ströheim. Noé, Fabr. v. Wiesloch.

**Goldene Traube.** Hafner, Rfm. v. Frankfurt. Blehofer, Priv. m. Frau v. Lörach. Rils, Eisenbahnbeamter v. Geln. Scherf, Kaufm. v. Frankershausen. Wegger, Rfm. v. Vichtersheim. Waug, Rfm. m. Frau v. Hornberg. Frank, Stud. v. Heidelberg. Steiner,

Rfm. v. Breslau. Klud, Priv. v. Burbach. Wepel, Stud. v. Heidelberg. Kiffel, Händler v. Bad Dürkheim. Reibacher, Kunstmaler v. München.

**Grüner Hof.** Dr. Dröger, Landgerichtsrat von München. Geins, Rfm. v. Geln. Grammann, Rfm. v. Heseloh. Waldegger, Hauptm. v. Berlin. Knop, Rfm. v. Frankfurt. Schille, Rfm. v. Berlin. Frau Salmen, Priv. v. Haag. Thomassen, Ing. v. Kopenhagen. Letterer, Rfm. v. Mühlacker. Edmund, Priv. v. Grefeld. Gehring, Gutsbes. v. Waldstetten. Reusch, Rfm. v. Düsseldorf. Heib, Kaufm. v. Frankfurt. Kahn, Kaufm. v. Berlin. Pareschi, Stud. v. Heidelberg. Bellefson m. Frau und Bedienung v. Belleville. Günther, Ingen. v. Frankfurt. Schäfer, Rfm. v. Mosbach. Löb, Rfm. v. Mannheim.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Thumb zu Neuburg. Oberleutn. u. Regimentskommandeur v. Berlin. Baron Zellepf, Rentn. m. Fam. u. Chauffeur v. Brüssel. Fromholdt, Fabr. m. Frau v. Duisburg. Pirman, Ing. m. Sohn v. Hensburg. Mendel, Redakteur von Berlin. Zeif, Fabrikbes. v. Sulzbach. Kraker, Oberlandesgerichtsrat m. Sohn v. Nürnberg. Wachener, Weingutsbes. v. Spremlingen. Volkmann, Fabrikbes. v. Delmenhorst. Nowé m. Frau v. Paris. Rosenberg, Rfm. v. Hamburg. v. Wassenhove m. Fam. u. Chauffeur, u. Verfaul, Priv. m. Frau u. Chauffeur v. Geln. Frau Nicolas, Priv. m. Nichte v. Charlottenburg. Menfo, Priv. v. Haag. Frau Migot, Rentn. m. Sohn v. Paris. Guth, Priv. m. Frau v. Wannsee.

**Hotel Gröffe.** Luz m. Fam. u. Bedienung von Buenos-Aires. Dr. Eppstein v. Berlin. Dr. Sprenger m. Frau v. Haag. Frau v. Jabellne u. Hun, Rechtsanwält v. Moskau. Fallert u. Frau Fallert, Priv. von New-York. Major v. Bischoffshausen m. Frau v. Hannover. Graf v. Pfeil, Brigadeführer v. Frankfurt. Jaenner, Arch. v. Zwickau. Heder, Oberingen. von Wiesbaden. Kuback, Rfm. v. Elberfeld. Danfall, Rfm. v. Berlin. Frau Hauptm. Kaiser m. Tochter v. München. Ludbeck, Ing. v. Stuttgart. Hartkopf, Dir. v. Solingen. Adler m. Diener, Bud. Bed. u. Drechsler, Kaufm. von Berlin. Klemm, Hauptm. a. D. v. Gernsbach. Uhl, Ref. von Hindeln. Kumbrecht, Rfm. v. Nagen. Gelfmann, Ing. v. Frankfurt. Zimm, Rfm. v. Berlin. Fettweis, Rfm. v. Geln. Bohnenkamp, Kaufm. v. Dülken. Draeger, Rfm. v. Düren. Frau Dr. Müller v. Hnz. Rief, Rfm. v. Mannheim. Schr. ibt, Ingen. v. Görtz. Bohner, Rfm. v. Frankfurt. Kleinberger, Rfm. v. Zürich. Lech, Rfm. v. Frankfurt. Frau Bennighausen von Grefeld. Brodeh, u. Kleinberger, Rfl. v. Berlin. Leisch, Tourist m. Frau v. Washington. Baron v. Horstein v. Berlin.

**Hotel Hohenzollern.** Oppenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Willking, Kaufm. v. Hannover. Ranter, Rfm. v. Frankfurt. Richter, Rfm. v. Chemnitz.

**Hotel Lion.** Glaswein, Kaufm. v. Warschau. Blumenthal, Rfm. v. Berlin. Neufeld, Rfm. v. Cleve. Geismann u. Galsmann, Kaufm. v. Dornach. Gbstein, Rfm. v. Gichtetten. Dahlberg, Kaufm. v. Frankfurt. Fisch, Rfm. v. Heidelberg. Blate, Kaufm. v. London. Mayer, Rfm. v. Straßburg. Stein u. Scheuer, Rfl. v. Frankfurt. Würzburger, Rfm. v. Mannheim.

**Hotel Luz.** Pathe, Kaserninsp. m. Frau u. Sohn, u. Wolber, Rfm. v. Mey. Wächle u. Wahrenberger, Rfl. u. Müller, Wirt v. Stuttgart. Mayer, Kaufm. u. Fr. Rfl. v. Frankfurt. Hofmann, Kaufm. v. Mannheim. Gder, Kaufm. v. Mainz. Lammers, Kaufm. v. Geln. Veder, Rfm. v. Speyer. Frau Niebl, Priv. u. Schnell, Insp. v. Berlin. Frau Bauerle u. Fr. Baerle, Priv. u. Frau Dr. Kroz v. St. Georgen. Münder, Ingen. v. Sinshelm. Langenbach, Kaufm. v. Schramberg. Umbson, Ingen. v. Frankfurt. Dvermann, Rfm. v. Schwelm. Jonet, Student v. Sous-le-Saumur. Dalz, Student v. Champagne. Kahn, Rfm. v. Straßburg. Weil, Rfm. v. Frankfurt. Berger, Rfm. m. Frau v. Wüdingen. Oppermann, Rfm. v. Bremen.

**Hotel Monopol.** Hahn, Beamter v. Hamburg. Wendemuth, Kaufm. v. Mannheim. Brüh, Kaufm. v. Stuttgart. v. Bosjanpi, Sekretär v. Witwe v. Budapest. Kndwinsky, Student v. Moskau. Seiler, Kaufm. v. München. Rosenfeld, Kaufm. v. Straßburg. Birlofer, Landwirt v. Heudorf. Noll, Rfm. v. Heidelberg. Koch, Ingen. v. Frankfurt. Lünemann, Kaufm. v. Boosdorf. Grimlinger, Kaufm. v. Hasloch. Kuhnischel, Kaufm. v. Schwellingen.

**Hotel Müller.** Koch, Rfm. m. Frau v. Frankfurt. Wolters, Rfm. v. Rheydt. Wunischel, Kaufm. v. Gfilingen. Zellmann, Rfm. v. Straßburg. v. Etell, Landw. v. Niederoda. Schwarz, Kaufm. v. Frankfurt. Geiser, Rfm. v. Wüdingen.

**Hotel Nassauer Hof.** Roschilt, Rfm. v. Freiburg. Damm, Rfm. v. Nürnberg. Spanner, Fabr. v. Wittich. Plasmeier, Fabr. m. Frau v. Rotterdam. Bich, Priv. v. Wien. Frau Hameter, Priv. v. Genf. Dahlberger, Prof. m. Frau v. Upfob. Bloch, Rfm. v. Schmieheim. Rot, Kaufm. v. Stuttgart. Leonhardt, Rfm. m. Frau v. Hamburg. Schönfeld, Rfm. v. Ludwigshafen. Hellmann, Kaufm. v. Barcelona. Buselmayer, Kaufm. v. Wiesbaden. Baummann, Dir. v. Furtwangen.

**Hotel National.** Forchheimer, Kaufm. v. Würzburg. Nauenburger, Rfm. v. Fürtz. Vogt, Direktor v. Sevres. Henschel, Kaufm. v. Stuttgart. Steinbecker, Rfm. v. Düsseldorf. Girard, Rfm. v. Frankfurt. Müller, Rfm. v. Mannheim. Wolf, Rfm. v. Freiburg. Kuhn,

# Telegraphische Kursberichte.

16. Juli 1907.

## New-York.

Atchis-Topeka	91 1/4
Canada Pacific	166 3/8
Chicago Milw.	132 1/2
Denver	71 1/2
New-York Erie	25 3/8
Louisv. Nashv.	120 3/4
New-York Central	112 1/2
North. Pacific	70 1/2
Southern Pacific	79 1/2
Silber	67 3/8
Steel Comm.	37 1/2
„ Prefer.	100 1/4

## Wien (Vorbörse).

Kreditactien	655.—
Staatsbahn	861.50
Lombarden	145.—
Marknoten	117.80
Ungar. Goldrente	111.10
„ Kronenrente	98.25
Oesterr. Papierrente	97.60
„ Silberrente	97.60
Länderbank	433.—
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

## London (Anfang).

Debeers	23 1/4
Chartered	1 1/4
Goldfeld	3 3/8
Randmines	5 1/2
Eastrand	3 7/8
Chicago Milw.	136 1/2
Denver Prefer.	74.—
Atchis. Prefer.	96.—
Steel Prefer.	102 3/4
Louisv. Nashv.	119 1/2
Union Pacific	144 1/2
Atchis. Comm.	93 1/2
Steel Comm.	38 1/2
Anaconda	12 1/8

## Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit	—
Deutsche Bank	224.20
Dresdner Bank	—
Berliner Handelsges.	—
Darmstädter Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	—
Bochumer	212.90
Laurahütte	219.90
Harpener	194.70
Dortmunder C	69.—
Baltimore u. Ohioshares	96.90

Tendenz: geschäftlos.

## Paris (Anfang).

3 1/2% Rente	95.40
4% Italiener	—
4% Spanier	92.10
Türken (unifz.)	94.80
Türkenlose	—
Ottoman	681.—
Rio Tinto	2001.—

## Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	204.80
Disconto-Commandit	169.20
Dresdner Bank	138.30
Staatsbahn	141.—
Lombarden	28.60
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: still.

## Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 kdb. ab 1907	—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% von 1886	88.50 B.
3% von 1889	—
3% von 1896	—
3% von 1897	87.— B.

## Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.55
„ London	204.42
„ Paris	81.316
„ Wien	84.816
„ Italien	81.325
„ Antw.-Brüssel	81.10
Privatdiscont	4 1/16
Napoleons	16.32
3% Reichs-Anleihe	88.60
3 1/2% „	98.90
3 1/2% Preussen	94.25
4% Italiener	—
3% Portugiesen	66.30
4% innere Russen	73.30
4% Serben	79.80
4% Spanier	93.50
Oesterr. Goldrente	98.05
„ Silberrente	98.30
Ungar. Goldrente	98.25
„ Kronenrente	98.—
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	98.—
Disconto-Commandit	169.30
Darmstädter Bank	129.30
Schaaffh. Bank	136.20
Deutsche „	224.30
Dresdner „	138.80
Badische „	136.—
Rhein. Kreditbank	138.—
„ Hypoth.-Bank	191.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	189.—
Länderbank	108.—
Wiener Bankv.	135.30
Bank Ottoman	137.—
Harpener	195.—
Gelsenkirchen	190.50
Laurahütte	220.—
Bochumer	213.20
Spinnerei Ettlingen	104.40 B.

Tendenz: lustlos.

## Frankfurt (Mittags-Börse). (Schluss.)

4% Baden 1901	100.90
3 1/2% „ 1907	92.908
3 1/2% „ abgest.	—
3 1/2% „ i. Mark	92.808
3 1/2% „ 1892/94	—
3 1/2% „ 1900	92.90 bis
3 1/2% „ 1902	92.808
3 1/2% „ 1904	92.908
3 1/2% „ 1896	—
4% Griechen	—
4% Argentinier abg.	84.50
5% Chinesen 1896	101.20
4 1/2% „ 1898	96.50
5% Mexicaner	—
5% „ I.—III.	97.45
3% „	62.60
4% Russen v. 1902	75.60
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.75
Türkenlose	143.80
4% Türken 1903	94.80
Comm.-Disconto-Bank	115.20
Bad. Zuckerfabrik	114.10
Gritzner	215.70
Karlsruh. Maschinenfabr.	205.—
Edison	188.40
Schuckert	105.50
Nordd. Lloyd	117.—
Packetfahrt	182.40

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	100.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	99.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
kündbar ab 1904	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	92.50

## Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	204.80
Disconto-Commandit	169.20
Deutsche Bank	224.30
Neue Reichsschatzsch.	100.20 bis
Dresdner Bank	138.80
Staatsbahn	141.—
Lombarden	28.70

Tendenz: still.

## Berlin (Schluss).

Neue Reichsschatzsch.	100.10
3 1/2% Reichs-Anleihe	93.70
3% „	83.50
3 1/2% Preuss. Consols.	94.20
3% „	83.70
3 1/2% Baden 1907	92.90
3 1/2% Baden abg.	—
3 1/2% bad. Anleihe 1904	92.90
Kreditactien	—

## Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	204.80
Berliner Handelsges.	152.10
Deutsche Bank	224.10
Disconto-Commandit	169.25
Dresdner Bank	138.40
Lombarden	28.60
Baltimore u. Ohioshares	95.60
Bochumer	218.10
Dortmunder C	69.—
Laurahütte	220.40
Gelsenkirchen	191.50
Harpener	195.50
Sinuer	238.70

Tendenz: still.

## Paris (Schluss).

3% Rente	95.32
4% Italiener	102.20
3% Portugiesen Ser. I.	66.70
4% Serben	—
4% Spanier	92.20
4% Türken (unifz.)	95.—
Türkenlose	168.70
Banque Ottomane	685.—
Banque Paris	1459.—
Rio Tinto	2010.—
Randmines	186.—
Debeers	578.—
Robinson	207.—
Eastrand	98.—
Goldfields	84.—

Tendenz: schwach.

## Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	204.80
Disconto-Commandit	169.20
Dresdner Bank	138.50
Deutsche Bank	224.10
Staatsbahn	140.75
Lombarden	28.70
Bochumer	218.10
Gelsenkirchen	190.75
Harpener	195.40
Laurahütte	220.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: still.

Jugen, v. Basel, Kiese, Ingen. v. Coburg, Rott, Ingen. v. Frankfurt, Reichlefer, Kaufm. v. Worms. Schöne, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Schall, Kfm. v. Berlin. Rühl, Kfm. v. Frankfurt. Berger, Kaufm. v. Göttingen. Kopf, Kfm. v. Marburg. Besnier, Musiker m. Frau v. Paris. Schumacher, Fabr. v. Luzern. Sonnabend, Kfm. v. Berlin. Schmitthammer, Pfarrer v. Schönau. Reinhard, Gastwirt v. Heiligkreuzsteinach. Reh, Kfm. v. Biedrich. Dorrenheyn, Kfm. v. Dedemswart. Schweiler, Kfm. v. Kastatt. Wicu, Ingen. m. Frau v. Reustadt. Bauer, Kfm. v. Göttingen. Gabel, Kfm. v. Magdeburg. Neubach u. Kröpke, Architekten v. Hannover. Doppe, Kaufm. v. Magdeburg. Köhm, Kfm. v. Frankfurt. Saalheimer, Kaufm. v. Würzburg. Hotel Novad. Hellingner, Student v. Oegenbach. Fr. Schmid, Sängerin v. Breslau. Kammerer, Sekretär v. Södingen. Fürst, Beamter v. Budapest. Gsch, Kfm. v. Frankfurt. Fürst, Säger, Fr. Wönes, Sängerin, Frau Key, Priv., u. Fr. Key, Opernsängerin v. Berlin. Fr. Berger, Köchin v. Frankfurt. Hotel Sonne. Neesoy, Priv. m. Frau u. Sohn v. Petersburg. Römer, Coiffeur m. Frau v. Biedrich. Heil, Kfm. v. Cheriban. Grönebaum, Kfm. v. Gießen. Weber, Eisenbahntechn., u. Blau, Werkführer von Saargemünd. Frisch, Bädermstr. m. Frau v. Otran. Seibinger, Priv. m. Frau u. Köchtern v. Stuttgart. Hotel Tannhäuser. Weith, Kfm. v. Oberstadt. Schmundt, Leutn., u. Weiz, Hauptmann v. Kastatt. Wager, Postverwalter, u. Billinger, Bürgermstr. v. Arlen. Klügel, Kfm. v. Straßburg. Weglein, Kfm. v. München. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Lepique, Priv. m. Frau v. Kairo. Rothaupt, Rechtsanwält v. Offenbach. Hotel Viktoria. Mathis, Fabrikbesitzer m. Frau u. Neffe v. Dessau. Beckmann, Kaufm. v. Rotterdam. Alberts, Obergering v. Berlin. Dr. Michailich, Student v. Budapest. Israel, Kfm. v. Berlin. Garburger, Kfm. m. Frau v. Mainz. Dr. Lewy, Arzt v. Berlin. Palmger, Architekt v. Helsingfors. Klotzstein, Priv. m. Frau v. Chambers. Jungl, Kaufm. v. Bremen. Cap, Priv. m. Frau u. Tochter v. Cassel. Dinkelader, Kaufm. v. Einbelesingen. Wegel, Kfm. v. Stuttgart. Feilshmann, Kfm. v. Nürnberg. Hoffmann u. Weil, Kff. v. Frankfurt. Runz, Priv. v. Boston. u. Koben, Leutn. v. Berlin. König von Preußen. Fr. Kaumer, Köchin v. Dettigheim. Ritter, Schiefersieder v. Dettigheim. Joss, Chauffeur v. Kufelsheim. Kurt, Zeichner v. Forstheim. Müller, Artist v. Cassel. Keuch, Chef v. Konstanz. König von Württemberg. Lambrecht, Hausbesitzer v. Giesenthal. Duffner, Koch v. Niederad. Weiler, Köhler v. Mannheim. Gbel, Friseur v. Basel. Wertheimer, Händler m. Frau v. Alzey. Schwarz, Hausbesitzer v. Hausen. Laub. Müller, Kellner v. Ulm. Fränkle, Kellner m. Frau v. London. Ruffbaum. Mond, Cigarrenmacher m. Frau v. Dinglingen. Marara, Kaminfeger v. Jande. Wagner, Portier v. Freudenstadt. Knab, Wäder v. Pfeddersheim. Baumgartner, Händler v. Massenbachhausen. Schröder, Doktor v. V. Baden. Berger, Monteur v. Straßburg. Wagner, Händler v. Siernensfeld. Park-Hotel. Weil, Kfm. v. Hringen. Schmid, Geistlicher v. Brunn. Kaiser, Priv. v. Göttingen. Hude, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Hammer, Kaufm. v. Darmstadt. Fr. Ruf, Priv. v. Straßburg. Hensen, Kfm. v. Herten. Krenb, Kfm. v. Augsburg. Frau Pollnow, Priv. v. Berlin. Kritis, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Reif, Kaufm. v. Göttingen. Freilung, Kaufm. v. Stuttgart. Hirsch, Kfm. v. Nürnberg. Glafeng, Priv. v. Heidelberg. Hoffmann, Kfm. m. Frau v. Barmen. Leschneff, Kfm. m. Frau v. Vostavo. Rottfahl, Oberintendantensekretär v. Stettin. Wölter, Kfm. v. Mainz. Fiedem, Kfm. v. Paris. Prinz Max. Silberhorn, Kaufm. v. München. Hagenstange, Kaufm. v. Göttingen. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Cohen, Kaufm. v. München. Reh, Kfm. v. Remscheid. Berstenform, Kfm. v. Kobylspole. Fellmeth, Architekt m. Frau v. Ulm. Roden, Kaufm. v. Altona. Friedmann, Student v. Bahl. Rens, Student v. Spaiingen. Eyon, Kfm. v. Offenbach. Wörner, Student v. Schw. Hall. Vater, Student v. Gorgen. Glühcher, Student v. Rottweil. Reichspost. Obhof, Photograph v. Nürnberg. Bader, Orgelbauer v. Dardheim. Rothfuß, Fuhrmann v. Forstheim. Raitinger, Kfm. v. Würzburg. A. u. B. Schumacher, Handelsleute v. Niedlinghausen. Rose. Längle, Statistenaufseher v. Weil. Winger, Kaufm. v. Schramberg. Seibert, Landwirt v. Riefen. Birkenmayer, Kfm. v. Mannheim. Rotes Haus. Deutschmann u. Gut, Techn. u. Peron, Ingen. v. Grafenstaden. Schwarzer Adler. Brod, Obsthändler v. Milingen. Boll, Kuischer v. Walsheim. Jung, Priv. v. Kaiserslautern. Fr. Krämer, Priv. v. Liebenzell. Heinrich, Reisender v. Dresden. Koch, Pfästermstr. v. Badenag. Römer, Kfm. v. Alperg. Wiener Hof. Jager, Finanzbuchhalter v. Konstanz. Balzer, Kfm. v. Andernach. Brandt, Photograph mit Frau, u. Dettner, Kurier v. Berlin. Zum Herzog Berthold. Bill, Kanzleirat von Eisenbach. Reutter, Kfm. v. Reutlingen.



**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung**  
 Karlsruhe Firma gegründet 1797

**Hofbuchdruckerei und Verlag**  
 Lithographie Schriftgießerei  
 Steindruckerei Buchbinderei  
 Verlag des Karlsruher Tagblattes



**Schnaken-Plage**  
 nach Professor Green, Königl. Botanischer Garten Göttingen und Professor John Smith, New-Yersey einzig sicher wirkendes Mittel  
**Obermeyer's Mosca-Creme**  
 Zu haben in allen Apotheken, Drogerien und Parfümerien à Tube 35 Pfg.  
 Obermeyer & Co., S. m. b. H., Hanau a. M.



**An unsere Mitglieder!**

Die ganz außergewöhnlichen Vorgänge auf dem  
 Kohlenmarkt zwingen leider auch uns,  
 die  
**Sommerpreise für Kohlen**  
 schon am 20. ds. Mts. außer Wirksamkeit zu setzen.  
 Es treten also mit dem 20. Juli erhöhte  
 Preise in Kraft, die aus den von diesem Tage an auf-  
 liegenden neuen Kohlenpreislisten ersichtlich sind.  
 Die Preise für die bis jetzt, bezw. bis einschließlich  
 19. ds. Mts. bestellten Kohlen bleiben selbstredend die  
 feitherigen.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,**  
 e. G. m. b. H.

**Groß. Naturalienkabinett.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

**Jähringer-Museum** im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwoch von 11—1 Uhr.

**Archivische Ausstellung des Groß. General-Landesarchivs** (Hildapromenade 2 im Erdgeschoß.) Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

**Groß. Landesgewerbeamt.** Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.  
 Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1 Uhr. Montag geschlossen.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Im Juli geschlossen. Desgleichen das ganze Jahr hindurch am Sonntag und Montag nachmittag.

**Groß. botanischer Garten** (Lindenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7—12 und 1—6 Uhr. Die Gewächshäuser des Groß. botanischen Gartens bleiben bis auf weiteres geschlossen.

**Stadtgarten mit Tiergarten.** Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldweibel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

**Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 starten 3 Mk.) Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. Schluß des Badischen Kunstvereins Montag, den 22. Juli. Wiedereröffnung am 9. September.

**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

**Großherzog Karl Friedrich-Denkmal,** modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

**Kaiser Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

**Prinz Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Lindenheimerstraße gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Krieger-Denkmal,** ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemal. Ettlingertor.

**Scheffel-Denkmal,** ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulplatz.

**Bismarck-Denkmal,** ausgeführt von Professor Friedrich Wöest, vor der Festhalle.

**Stephan-Brunnen,** entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer O. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

**Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins,** Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

**Trauungszimmer im Rathaus.** Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Wörtner.

**Krematorium** auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

**Militär-Musik** findet bei günstiger Bitterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr mittags an statt.

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**

**Mittwoch, den 17. Juli.**  
 9 Uhr: B. Kosmann, Auktionator, Fortsetzung der Waren-Versteigerung Rondellplatz 24.  
 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.  
 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: S. Gromer, Vorsitzender des Ortsgerichts I, Fahrnis-Versteigerung in der Hirschstraße 111, parterre.

**Karlsruher Sehenswürdigkeiten.**

**Groß. Kunsthalle,** Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Neu erworben: **Sonnenausgang** von Adolf Hildenbrand in Pforzheim. Geschenk von Architekt Hch. Sejaner (Delgemälde), 5 Landschaftsstudien und Stilleben von

Prof. A. Hoerter. **Groß. Kupferstichkabinett** geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Groß. Kunsthalle sowie Donnerstags von 10—1 Uhr. Ausstellung: **Moderne deutsche Kunst** in Kupferdrucken von der Photograph. Gesellschaft in Berlin.  
**Groß. Kunstgewerbe-Museum,** Westendstr. 31. **Sonder-Ausstellung:** Münzen u. Medaillen des bad. Fürstenhauses, bad. Städte, Standesherrn, Landschaften, Privatpersonen etc. aus dem Besitz von Herrn Franz Beil hier. Original-Gallé-Gläser eine Sammlung aus dem Besitze der Herren D. Christian & Sohn in Meisental (Lothr.) Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.